

Bericht der Heidelberger Bäder

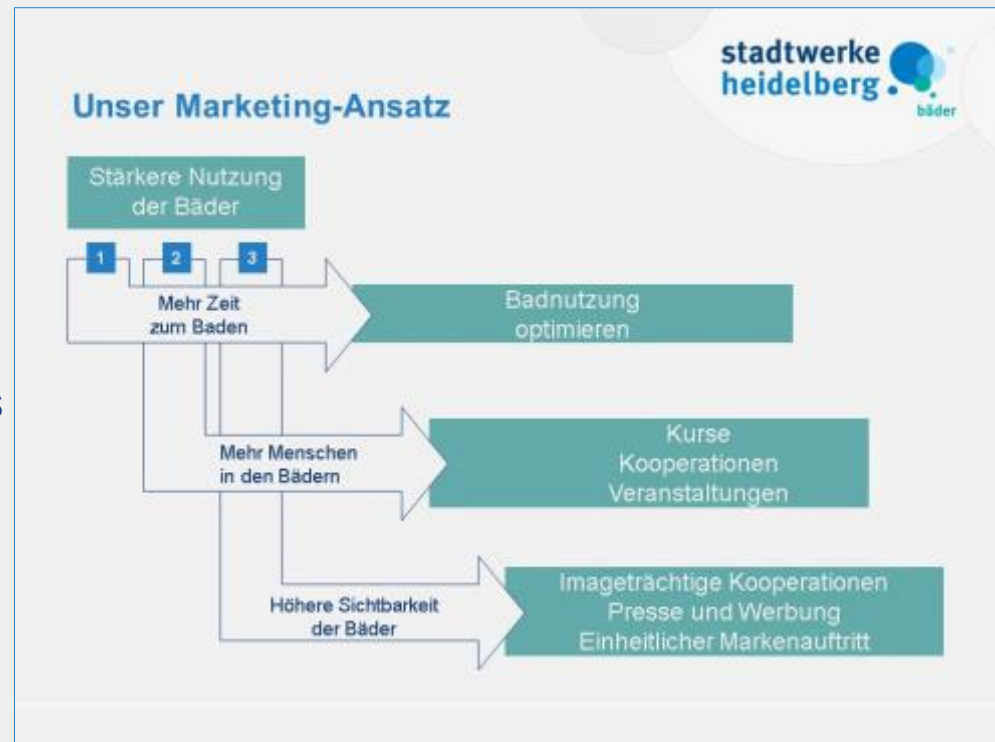
Sitzung des Sportausschusses am 17.06.2015

Peter Erb
17.06.2015

Umfassender Marketingansatz

Mehr Menschen in Bädern:

- › Optimierte Öffnungszeiten
- › Ausbau von Aquafitness- und Schwimmkursen
- › Ausbau von Veranstaltungen und Angeboten für Kinder, u.a. Spielzeug des Monats
- › Gründung eines Animationsteams
- › Saunaangebote
- › Schwimm- und Saunapass
- › Geschenk-Gutscheine für Bäder und Sauna
- › Attraktivität der Bäder gesteigert



Optimierte Öffnungszeiten City-Bad im DHC

› Ausgangssituation:

Täglich Schulbetrieb parallel zum öffentlichen Badebetrieb

› Ziel:

- › Einführung eines Vormittags mit reinem Schulbetrieb zum Schuljahr 2014/2015
- › Einführung eines Vormittags mit reinem öffentlichen Badebetrieb zum Schuljahr 2014 / 2015

› Umsetzungsstand:

- › Montagvormittag reiner Schulbetrieb (vorher: Bad war geschlossen)
- › Mittwoch und Freitagvormittag: nur öffentlicher Badebetrieb

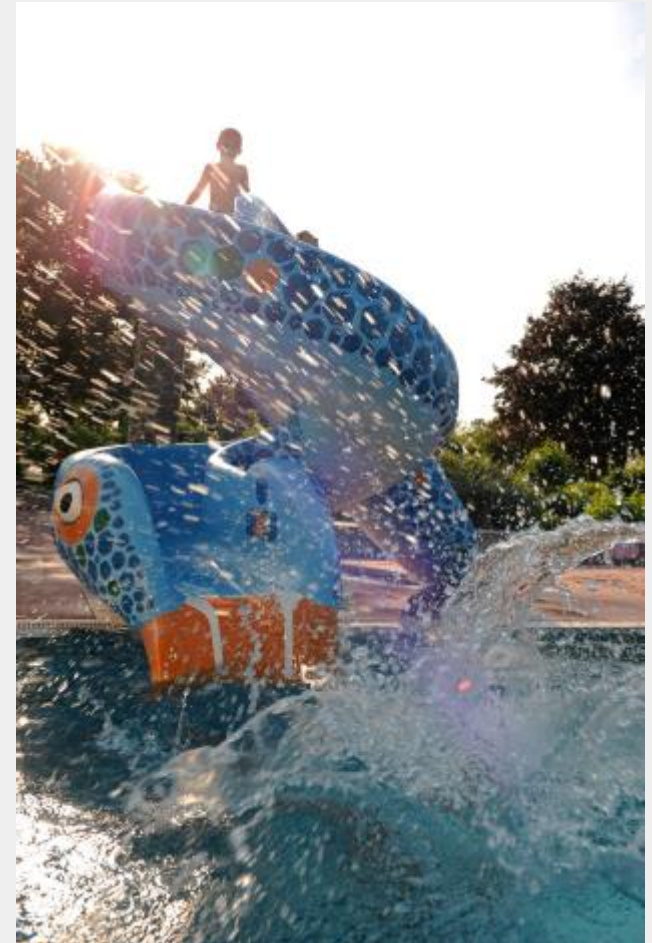
6 Stunden längere Öffnungszeit pro Woche

Optimierte Öffnungszeiten: Saisoneneröffnung



Thermalbad
12.04.2015

Tiergartenbad
10.05.2015



Optimierte Öffnungszeiten im Sommer Testphase ab Juni 2015

Tiergartenbad und Thermalbad

- › Bisher: Badeschluss 20 Uhr
- › Künftig: Badeschluss 21 Uhr



Hallenbad Köpfel

- › Verlagerung der Öffnungszeiten, so dass an Werktagen bis 22 Uhr Badebetrieb ermöglicht wird



Kurs-Angebot erweitert und kommuniziert

- › Aqua-Fitnesskurse ausgebaut;
wichtigster Partner: Sportamt der
Stadt Heidelberg
- › Ausbau des Kursangebots;
127 Kurse in 2014
- › Neue Sportgeräte für die
Aquafitness-Kurse
- › 2014 erstmals im Angebot: Poolball
- › Einheitliche Aushänge und Flyer
entwickelt
- › Neuer Kursflyer analog den Hallen-
und Freibadflyern



Veranstaltungsangebot für Kinder weiter optimiert

Kinderveranstaltungen

in den Hallenbädern Hasenleiser und Köpfel
nach Pilotphase fest etabliert:

- › Kunterbunter Badespaß:
jeweils drei Veranstaltungen im
Winterhalbjahr; Hallenbad Hasenleiser
- › Überarbeitung des Angebotes zum
Herbst 2015
- › Mehr Zeit zum Spielen
- › Feste Zeiten für Animation

Spielnachmittag: jeden Samstag in den
Hallenbädern Hasenleiser und Köpfel



Neues für unsere Gäste



75 Jahre Thermalbad – Aktivitäten über das ganze Jahr



Feierliche
Saison-
eröffnung



75 Jahre Thermalbad – Aktivitäten über das ganze Jahr



Ausstellung zur
Geschichte des
Thermalbads

75 Jahre Thermalbad – Aktivitäten über das ganze Jahr



Großes
Sommerfest am
„Geburtstag“



75 Jahre Thermalbad – Aktivitäten über das ganze Jahr

stadtwerke
heidelberg

Zwei
Ausstellungen
lokaler Künstler



75 Jahre Thermalbad – Aktivitäten über das ganze Jahr



stadtwerke
heidelberg

75 Jahre HEIDELBERGER THERMALSCHWIMMBAD

Ausstellung zum Fotowettbewerb mit den Fotos
aller Teilnehmer

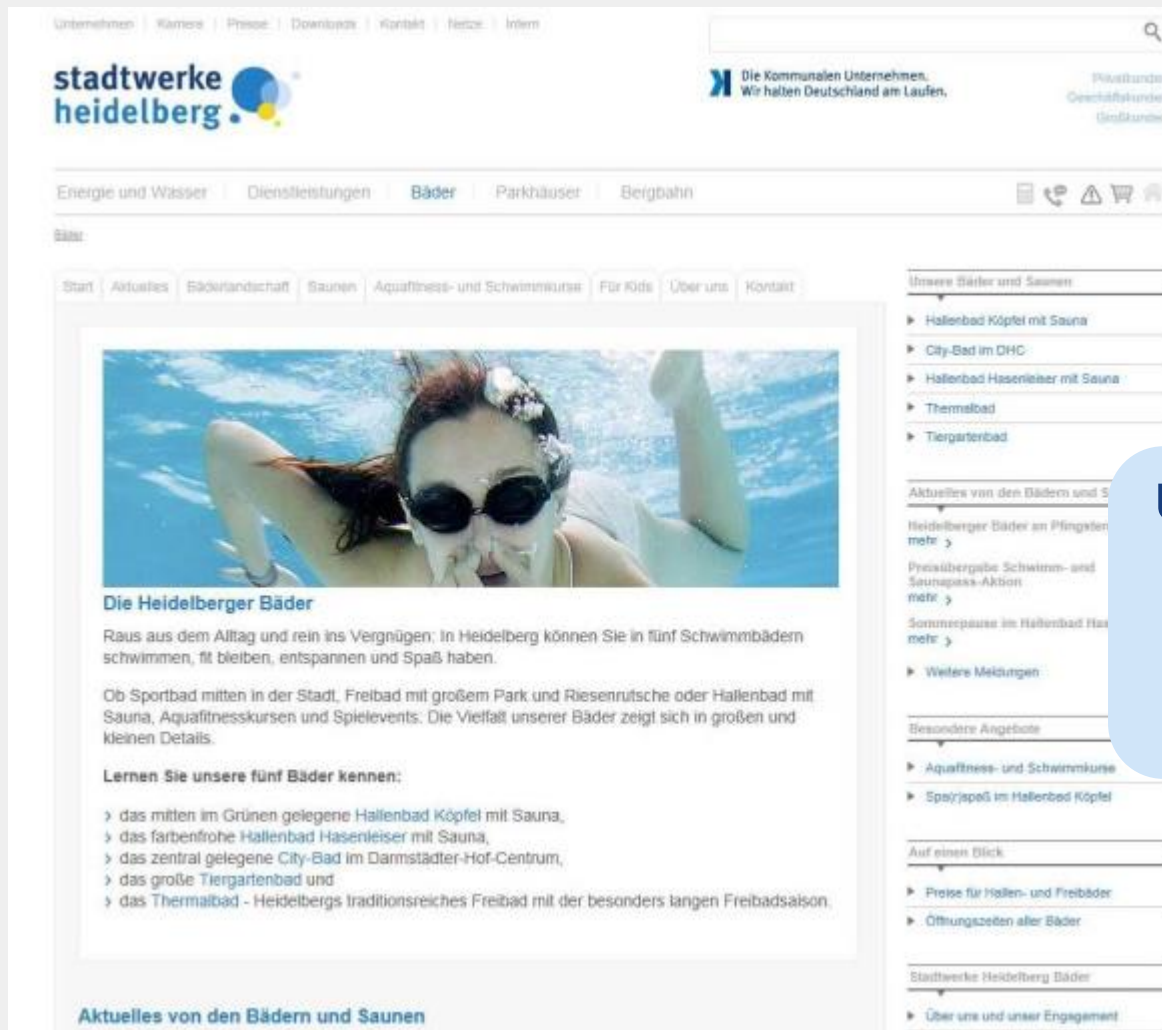
Ausstellungsraum im Thermalschwimmbad
ab dem 1. Oktober 2014



Fotowettbewerb
75 Jahre
Thermalbad



Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit verbessert



Umfassender Relaunch
der Website in 2014

Inkl. Anpassung für
mobile Geräte

Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit verbessert

- › Hallenbad- und Freibadflyer sowie Aquafitness-Flyer neu gestaltet
- › Anzeigen in diversen Medien
- › City-Lights in ganz Heidelberg
- › Präsenz auf Websites ausgebaut
- › Plakate zu zahlreichen Aktivitäten



Broschüre für Hallenbäder



Hallenbad Hasenleiser Das bunte Bad



Kontakt und Anfahrt

Baden-Badener Straße 14 · 69126 Heidelberg · Telefon: 06221 513-2871
Das Bad ist gut mit den Buslinien 33 und 26 zu erreichen; Haltestelle Erlengweg.

Jede Menge Badevergnügen

Die Stadtwwerke Heidelberg Bäder bieten ihren Besuchern ein vielfältiges Schwimm- und Sauna-Angebot rund um Fitness, Gesundheit und Entspannung.

Insgesamt fünf Bäder laden in Heidelberg zum Bewegen und Erholen ein: das ganzjährig geöffnete Hallenbad Köpfel in Ziegelhausen, das Hallenbad Hasenleiser, das City-Bad im Darmstädter-Hof-Centrum sowie im Sommer das Tiergartenbad und das Thermalbad.



Stadtwwerke Heidelberg Bäder GmbH & Co. KG

Kurfürsten-Anlage 42-50, 69115 Heidelberg

Telefon: 06221 513-0, Fax: 06221 513-3333

E-Mail: baeder@swhd.de

www.swhd.de/baeder

Broschüre für Freibäder



Thermalbad Das Bad mit Tradition



Kontakt und Anfahrt

Vangerowstraße 4 - 69115 Heidelberg - Telefon: 06221 513-2877

Das Bad liegt in der Nähe des Hauptbahnhofs und der Innenstadt und ist gut mit der Buslinie 35 sowie der Straßenbahnlinie 22 zu erreichen; Haltestelle Volkshochschule.



Jede Menge Badevergnügen

Die Stadtwerke Heidelberg Bäder bieten ihren Besuchern ein vielfältiges Schwimm- und Sauna-Angebot rund um Fitness, Gesundheit und Entspannung.

Insgesamt fünf Bäder laden in Heidelberg zum Bewegen und Erholen ein: das ganzjährig geöffnete Hallenbad Köpfel in Ziegelhausen, die Hallenbäder City-Bad im Darmstädter-Hof-Centrum und Hasenleiser sowie im Sommer das Tiergartenbad und das Thermalbad.



* nur in der Wintersaison geöffnet

Stadtwerke Heidelberg Bäder GmbH & Co. KG

Kurfürsten-Anlage 42-50, 69115 Heidelberg

Telefon: 06221 513-0, Fax: 06221 513-3333

E-Mail: baeder@swhd.de

www.swhd.de/baeder



Die Kommunalen Unternehmen,
Wir halten Deutschland am Laufen.

Imagebroschüre



Vereinfachung der Namen der Heidelberger Schwimmbäder

Anpassung an den Sprachgebrauch der Heidelberger

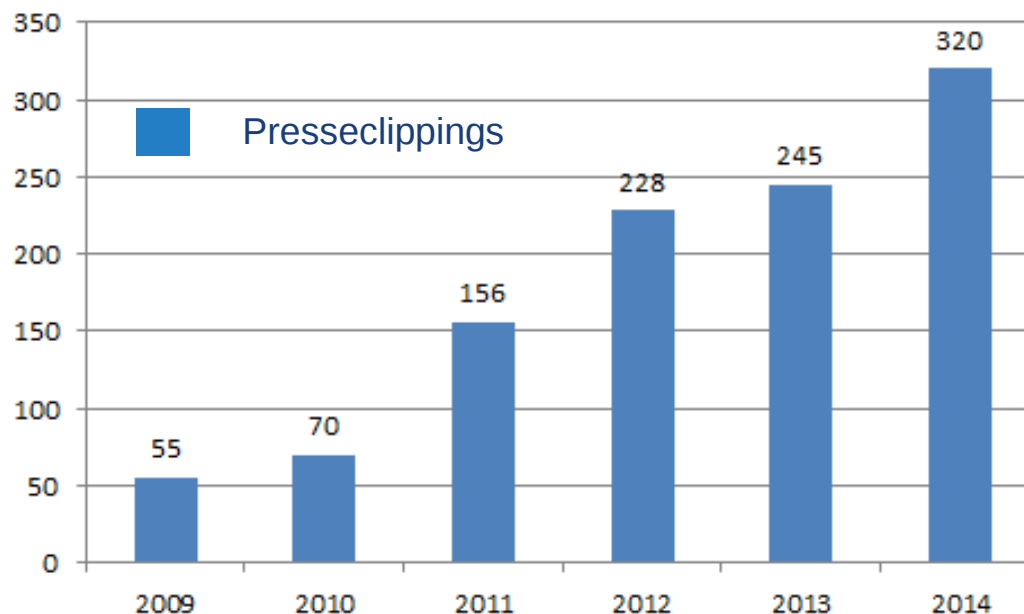
- › “griffige”, kürzere Namen, weniger bürokratisch
- › keine Abkürzungen

BISHERIGER NAME	NEUER NAME
Thermalschwimmbad	Thermalbad
Freizeit-Bad Tiergartenstraße	Tiergartenbad
Hallenbad im Darmstädter-Hof-Centrum	City-Bad im DHC (z.T. schon etabliert)
<i>Hallenbad Hasenleiser</i>	<i>bleibt</i>
<i>Hallenbad Köpfel</i>	<i>Köpfel-Bad</i>

stadtwerke
heidelberg

Heidelberger Freibäder bieten Urlaub gleich um die Ecke

in der großflächigen Parkanlage gibt es auch jede Menge ruhige Ecken zum



Das Freizeit-Bad Tiergartenstraße liegt zum Schwimmen, Sportsreizen und E

Das Thermalbad geht auch auf die Initiative des SY Nikar zurück. Deswegen führten acht **lange Sportlerinnen** und Sportler des Vereins beim Fest auch die wichtigsten Schwimmstile vor. Foto: Philipp Roth

„Das Bad gehört zu Heidelberg wie das Schloss“

75 Jahre Thermalbad: Großes Fest und ein Blick zurück in die bewegte Geschichte

Von Denis Schuur



Bei der Vorföhrung mussten die Schwimmer einen Becher auf dem Kopf balancieren.

Im Mittelpunkt des Abends stand jedoch die Geschichte des Thermalbades. Sie war nicht nur Thema von Infowänden und einer Diashow, sondern vor allem der Talkrunde, in der Moderator und RNZ-Redakteur Micha Hörnle mit Menschen

Darunter war mit Gudrun Bornemann eine Besucherin der ersten Stunde. Schon 1939 ging die damals Zehnjährige regelmäßig in das Bad, wie sie sich erinnert.

neunziger Jahren gegründet, als diskutiert wurde, ob das Bad geschlossen werde. „Das haben wir zum Glück hinter uns gelassen“, freute er sich über den Erhalt seiner Meinung nach „schönsten Freibades Deutschlands“.

Auch für Ursula Wirth-Brunner war die mögliche Schließung ein Thema. Dean Heidelbergs erfolgreichste Schwimmerin in den sechziger Jahren trainierte regelmäßig im Thermalbad. Ab 1966 zog sie hier ihre Bahnen, unabhängig von Wind und Witterung. Das Bad muss nicht zu erhitzen

Tiergarten-Schwimmbad. Es war herrlicher Vormittag: Blaue Himmel, weiße Wolken, Sonnenstrahlen, frühlingshafte Temperaturen, ein laues Lüftchen. Und doch standen zum Saisonauftakt nur sie und ein Ehepaar vor der Tür, das sich um zehn Uhr öffnete. Bis zu Baderechins kamen 104 Besucher.

[illegible]

zum Schwimmen genommen." Außerdem verrät sie, dass sie eine leidenschaftliche „Langstreckenschwimmerin“ ist. Deshalb nimmt sie auch gerne an sportlichen Veranstaltungen wie dem 25-Kilometer Schwimmen im Zürcher See teil. Im Idealfall geht sie täglich schwimmen, auch im Thermalbad. Das hat sie in den letzten Wochen schon oft erlebt.

Das Freibad kommt sie vor allem vorzuziehen, was es dort noch nicht so voll ist. Zum Saisonauftakt geriet sie es, das Schwimmbad für sich alleine zu haben. Mit den 17 Grad Wassertemperatur kommt sie gut klar, für das Nichtschwimmerbecken nebenan zeigt die Digitalanzeige zu diesem Zeitpunkt zwei Grad mehr an.

Fruchtbare Aufgüsse und mehr

Sauna-Angebote starten im Oktober

Der Herbst mit seinen kühleren Temperaturen hat für viele Menschen auch etwas Positives: Denn mit der Hallenbadzeit öffnen. Ab Oktober werden ebten.

erhalten die Gäfte eine Extraportion Vitamine – mit Obst aus ökologischem Anbau. Unabhängig von der Fruchtsauna stehen, ebenfalls ab Oktober, für alle Saunagäste vitalisierende Naturpepingsalze bereit.

is März duften die Säulenblüden Köpfe und den Fruchtsauna-Tagen s, Orange oder anderen n Aromen. Außerdem

Termine der Fruchtsauna

- > Hallenbad Köpfel: donnerstags
- > Hallenbad Hasenleiser: mittwochs und donnerstags

Regelmäßige Sauna-
besuche stärken das
Herz-Kreislauf-System,
fördern die Durchblu-
tung und machen fit
und widerstandsfähig.
Außerdem ist die
Wärme gerade in der
kalten Jahreszeit
besonders gut.

er zum Eröffnungssonntag

las Tiergarten-Schwimmbad – und schwammen bei 17 Grad Wassertemperatur

Nachhaltiges Wirtschaften 2014

Das
**Stadtwerke Heidelberg
Bäder GmbH & Co.KG,
Thermalschwimmbad**

hat erfolgreich am Kooperationsprojekt
„Nachhaltiges Wirtschaften für kleine und
mittlere Unternehmen“ teilgenommen und
die Voraussetzungen für eine nachhaltige
Wirtschaftsweise geschaffen.

Ausgezeichneter Betrieb im Rahmen
des Projektes der Stadt Heidelberg



Heidelberg, den 24.03.2014


Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister


Franz Untersteller, MdL
Minister für Umwelt, Klima
und Energiewirtschaft des
Landes Baden-Württemberg


Klaus Peter Engel
Vertreter der
Projektkommission




Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



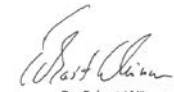
Das
**Stadtwerke Heidelberg
Bäder GmbH & Co.KG,
Hallenbad Darmstädter
Hof Centrum**

hat erfolgreich am Kooperationsprojekt
„Nachhaltiges Wirtschaften für kleine und
mittlere Unternehmen“ teilgenommen und
die Voraussetzungen für eine nachhaltige
Wirtschaftsweise geschaffen.

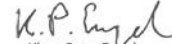
Ausgezeichneter Betrieb im Rahmen
des Projektes der Stadt Heidelberg



Heidelberg, den 24.03.2014


Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister


Franz Untersteller, MdL
Minister für Umwelt, Klima
und Energiewirtschaft des
Landes Baden-Württemberg


Klaus Peter Engel
Vertreter der
Projektkommission




Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



Umbesetzung der Badleiterstellen

Köpfel-Bad

City-Bad
im DHC

Hallenbad
Hasenleiser

Thermalbad

Tiergartenbad

Michael Herrmann

Gunnar Garms

Christian Olbert

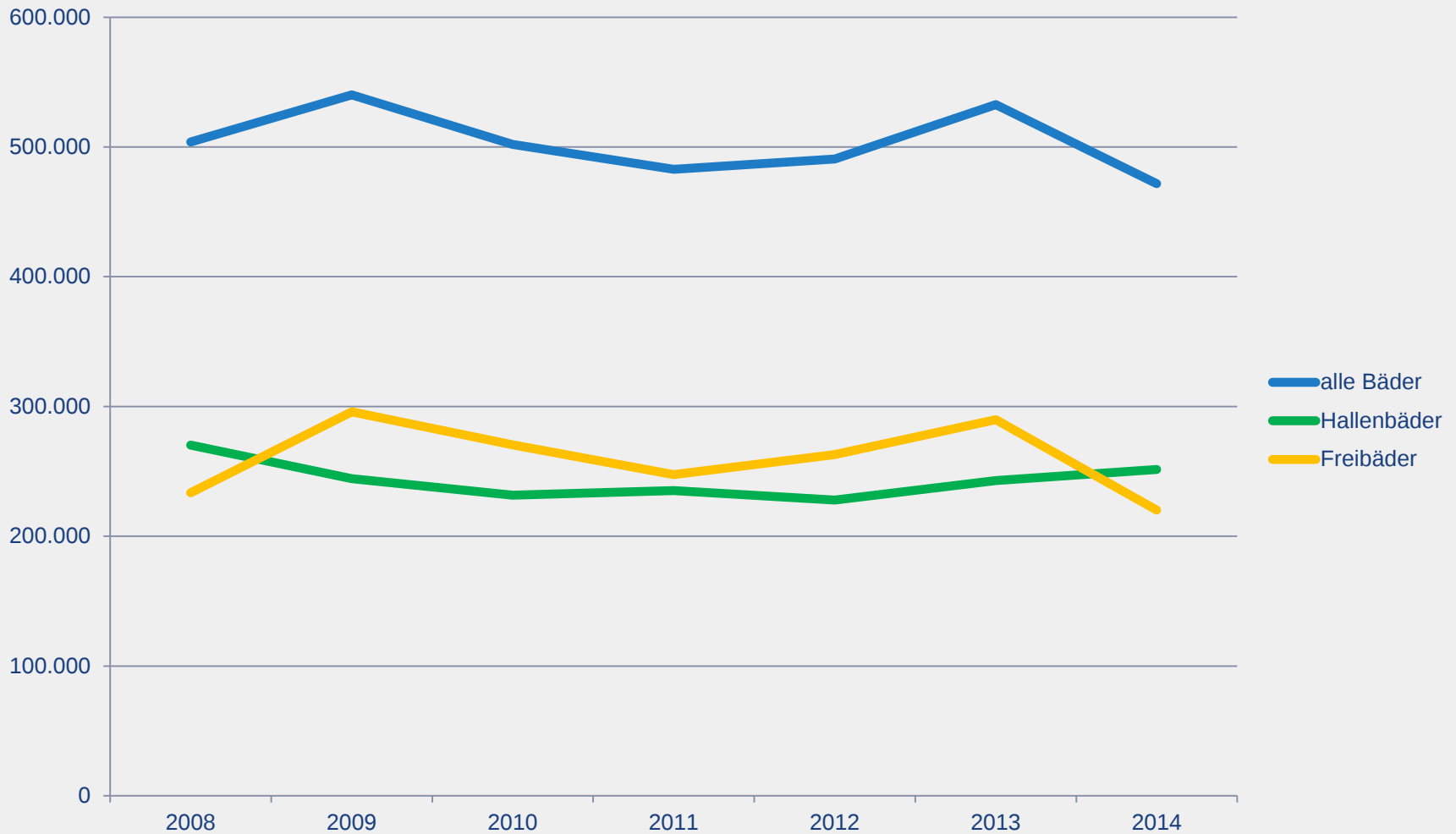
Christian Olbert

Gunnar Garms

Heiko Langbartel

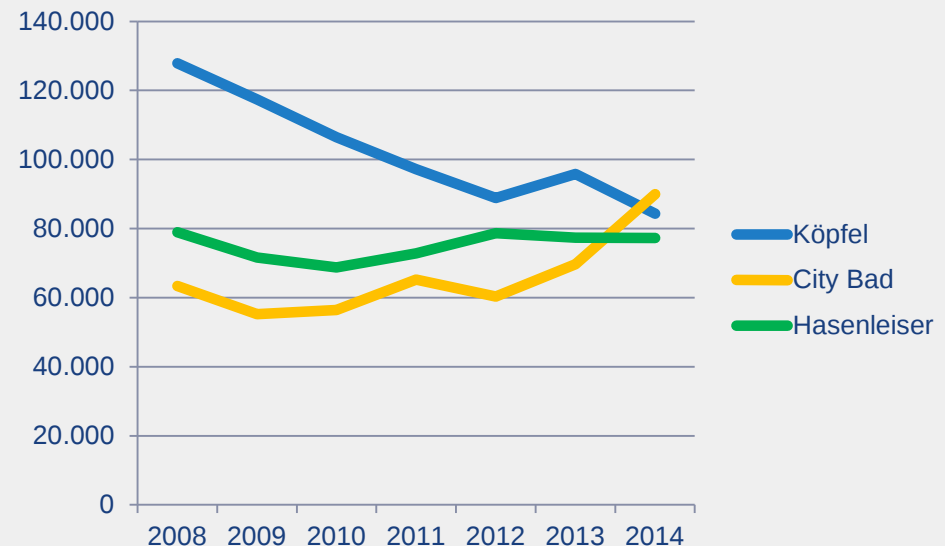
Tobias Hornisch

Besucherentwicklung (1/2)



Besucherentwicklung (2/2)

- › **Hallenbad Köpfel:**
bis 2012 weniger Badegäste wegen Bauarbeiten in Ziegelhäuser Landstraße und Peterstaler Straße, 2014 längere Schließung wegen Umbau
- › **City-Bad DHC:**
mehr Badegäste, weil Köpfel-Besucher ins DHC ausgewichen sind; außerdem Öffnungszeiten an Wochenenden verlängert; ein zusätzliches Sportangebot, 2014: Öffnung wegen Schließung Köpfel (Umbau)
- › **Hallenbad Hasenleiser:**
Trend im Rückgang konnte gestoppt werden, vermehrtes Angebot an Events und Kursen



Projekte in Umsetzung bzw. Vorbereitung

Eigenbedarfs – BHKW im Köpfel-Bad

Erdgas-BHKW mit 30 kW elektrischer Leistung deckt Grundlastbedarf

Kundenbefragung in den Heidelberger Bädern

Freibäder

Durchführung Juli / August 2015

Hallenbäder

Viertes Quartal 2015

Einführung neuer Kassenautomaten

u.a. Einführung von Zeitkarten - Kurzzeitschwimmen

A nighttime photograph of Heidelberg, Germany. The Heidelberg Castle is perched on a hill, illuminated with warm yellow lights, and a section of its wall is lit with blue light. Below the castle, the Old Bridge (Alte Brücke) spans the Neckar River. The bridge's arches and the city lights are reflected in the calm water. The text 'für dich' is overlaid in a large, white, cursive font.

für dich

weil du so
gut aussiehst

stadtwerke
heidelberg 